

Long-Covid und die Angst vor den Corona-Impfungen

Nachbehandlung und Nosode zur besseren Verträglichkeit

Liebe Patientinnen und Patienten!

Seit Januar 2021 sind bereits viele von uns ein- bis zweimal gegen Corona geimpft – mittlerweile mit verschiedenen Impfstoffen (auch wenn das Prinzip sich jeweils ähnelt).

Die Erfahrung mit PatientInnen bzw. Kontakten, denen bereits beide Impfdosen verabreicht wurden, zeigt bereits, dass die Impfreaktionen insbesondere bei der zweiten Impfdosis relativ stark ausfallen können. Und nun sind wahrscheinlich sogar weitere Impfdosen nötig, um die körpereigene Immunabwehr gegen diesen bislang einzigartigen Erreger zu stärken.

In meiner Praxis arbeite ich deshalb nach wie vor **mit Impf-Nosoden** bzw. Bioresonanz und Orgon-Therapie (etc.), um die Nachwirklungen – von Kopf- und Gliederschmerzen bis hin zur ganzen Palette der Corona-Körper-Symptome – abzuschwächen bzw. dem Körper den Impfstoff mit allen Inhaltsstoffen verträglicher zu gestalten (und natürlich beeinträchtigt das Ihren Impfschutz in keinster Weise!). Manchmal braucht es begleitend zusätzlich noch eine Frequenztherapie – vor allem dann, wenn sich bereits vorhandene Krankheitserreger mit dem Impf- und Immunbildungs-Geschehen verbinden.

Mittlerweile sind wir Behandler allerdings mit einer neuen Herausforderung konfrontiert: dem sogenannten "Long-Covid-Syndrom", einer tiefgreifenden körperlichen Erschöpfung, die nach einer durchgestandenen Covid-19-Infektion nicht mehr verschwindet. Davon sind nicht nur die Alten bzw. erwachsene PatientInnen betroffen, sondern auch die jungen – und oftmals sogar auch die Kinder. Und natürlich braucht es da auch Hilfen vonseiten der ganzheitlichen Naturheilkunde. Erste Behandlungskonzepte liegen bereits vor.

Bitte melden Sie sich also baldmöglichst bei mir, sofern Sie in der hier beschriebenen Weise möglichen Covid-Impfreaktionen vorbauen, dem Körper im Nachhinein helfen wollen, den Impfstoff besser zu verarbeiten oder unter Long-Covid leiden und bereit für einen neuen Therapieansatz sind.

Ich berate und versorge Sie diesbezüglich gerne. Rufen Sie mich auf der Praxis-Nr. an (07253 – 33287) und hinterlassen Sie mir auf AB Ihren Namen, Ihre Telefon-Nr. und die Zeit, in der ich Sie am besten erreichen kann.

Und im Übrigen empfehle ich Ihnen, sich auf jeden Fall impfen zu lassen, schon alleine aus Solidarität mit den zahlreichen Risikogruppen in unserer Gesellschaft. Und vielleicht ist die Immunisierung durch gezielte Impfstoffe nicht zuletzt auch der einzige Ausweg, Long-Covid und seine gesundheitlichen Folgen zu verhindern. Denn diese können uns alle betreffen – als "Schläfer" und im Marschgepäck der Pandemie.

Ihre Heilpraktikerin – Charlotte C.Oeste